



Manuela Mölgg & Co.: Slalomtraining im Schnalstal

SÖLDEN/SCHNALSTAL (av). Lange Zeit, den 3. Platz von Sölden zu genießen, hatte **Manuela Mölgg** (im Bild) nicht. Die Ennebergerin war nach ihrem Erfolg am Samstag tags darauf schon auf der Wintersportmesse **Skipass in Modena**, um auf dem FIS-Stand unzähligen Fans Rede und Antwort zu stellen. Nach 2 Tagen Pause zu Hause geht es für die Slalom-Spezialistinnen morgen mit dem Training weiter, und zwar im Schnalstal. Auf der Leo-Gurschler-Piste werden Chiara Costazza, Federica Sosio, Roberta Midali, Irene Curtoni, Michela Azzola und eben Manuela Mölgg bis zum 5. November trainieren. Manfred Mölgg reiste direkt von Sölden ins Schnalstal, wo er gestern und heute 2 Slalom-Trainingstage absolviert. Leicht verletzt hat sich Sofia Goggia bei ihrem Ausfall in Sölden. Die 24-Jährige zog sich eine Muskelverletzung im linken Bein zu und muss 10 bis 15 Tage pausieren. Die nächsten Weltcuprennen sind am 11. und 12. November in Levi/Finnland (Slalom Damen und Herren). ©